

Methodenkonzept des AEG Buchholz

Aktualisiert:

Dienstbesprechung 02.09.2009

Schulvorstandssitzung: 22.09.2009

Bildung ist mehr als die Vermittlung obligater Fachkenntnisse und enzyklopädischen Wissens. Bildung zielt auch und besonders auf die Befähigung zur „Selbst-Bildung“. Das aber verlangt methodische Sicherheit! (Klippert)

Dieser veränderte Lernbegriff hat auch Einzug in das Curriculum des AEG gehalten und ist in den einzelnen Fachunterricht der Schule integriert.

Lernen lernen in den Jahrgängen 5 und 6

Die Selbständigkeit der Kinder ist ein zentrales Erziehungsziel. Manche 10- bis 11-Jährigen sind von Beginn der weiterführenden Schulen an mit dem selbst- und eigenständigen Lernen überfordert, sodass ein schrittweises Heranführen an grundlegende Lern- und Arbeitstechniken in den Jahrgängen 5 und 6 Hauptanliegen des Bausteins **Lernen lernen** ist.

Die Themen:

Jahrgang 5

- a. Lernklima
- b. Heft- und Mappenführung
- c. Planung der Hausaufgaben
- d. Vokabellernmethoden
- e. Arbeitsplatz- und Ranzen packen
- f. Vorbereitung auf Klassenarbeiten
- g. Umgang mit Lexikon und Wörterbuch
- h. Erstellen eines Protokolls

Jahrgang 6

- a. Sachtexte erschließen
- b. Umgang mit Lexikon und Wörterbuch
- c. Arbeit mit dem Wörterbuch
- d. Einführung in die Erstellung und Präsentation eines Referates

Das schnelle Vermitteln der wichtigsten Lernregeln sowohl fachspezifisch als auch fächerübergreifend soll den Schülern/innen Kompetenz und Sicherheit in der Aneignung des Lernstoffes vermitteln und ist seit dem Schuljahr 2005/06 fest im Methodenkonzept des AEG verankert.

Fächerübergreifende und fachspezifische Kompetenzen

Die einseitige Stofforientierung der Lehrpläne, der Schulbücher und der Lehrerausbildung verleitet dazu, das Methodenlernen der Schüler über Gebühr zu vernachlässigen ! (Klippert)

Gliederung der Methoden (Auflistung siehe nächste Seite)

- A) Die Anwendung elementarer fächerübergreifender Methoden ist Bestandteil eines jeden modernen Fachunterrichts und aus ihm nicht mehr wegzudenken.
Unverzichtbar ist aus diesem Grunde die bewusste Einführung und Wiederholung dieser im Fachunterricht.
- B) Darüberhinaus verfügt jedes Fach über zusätzliche Methoden, die fachspezifisch sind und immer wieder vertieft werden müssen.
- C) Projektbezogen oder in kurzen Blöcken werden elementare Lern- und Arbeitstechniken den Schülern vermittelt.

(Laut Erlass des MK vom 3.02.04-303-81011 (SVBl.Nr.3/2004 S. 107), geändert durch RdErl. V. 11.5.2006 (SVBl. 7/2004 S. 248), 13.6.2008 (SCBl. 7/2008 S.204) und vom 5.3.2009 (SVBl. 4/2009 S.95)-VORIS 22410-)

Das Konzept der Schule ist so aufgebaut, dass in den Schuljahrgängen 5 bis 10 jede Methode verbindlich von einem Fach eingeführt wird. Das bewusste Trainieren und Vertiefen dieser Arbeitstechnik wird dann verbindlich von den anderen Fächern übernommen bzw. noch einmal vom Einführungsfach in einem anderen Schuljahrgang aufgegriffen .

Die **tabellarische Darstellung** der verbindlichen Einführung und Wiederholung dient jedem Fachlehrer zur Orientierung und Planung des eigenen Unterrichts.

Übersicht über die Zuordnung von Methoden zu Jahrgängen und Fächern

Einheit zur Einführung der Methode **Wiederholung der Methode** Einheit zur Einführung der Methode mit Medieneinsatz Fachspez. Methode
 nach Erlass des MK vom 5.3.2009

- in Zusammenarbeit mit der Mediothek

	Klassenlehrer/in	Deutsch	Englisch	Französisch	Spanisch	Latein
5	Lernklima Planung der Hausaufgaben Arbeitsplatz und Ranzenpacken	Heft- und Mappen- führung Betontes Vorlesen	Vokabeln lernen Mind-Map erstellen Notizen machen Ergebnisse präsentieren Rollenspiele			
6		Lektüre-Präsentation Sachtexte er- schließen Umgang mit Lexikon und Wörterbuch Betontes Vorlesen	Eigene Texte überarbeiten Texte strukturieren Texte markieren In Büchern nachschnagen (zweisprachiges Wörterbuch) Mediation	Vokabeln lernen Umgang mit Strukturen Betontes Vorlesen	Vokabeln lernen Monologische Selbstdarstellung Rollenspiele Betontes Vorlesen Textrezeption	Vokabeln lernen Klassenarbeiten vorbereiten
7		Projekttag: Lesen und Markieren TTT-Methode Mind Map Umgang mit Bibliothek und Internet	Briefe erstellen	Wörterbucharbeit zweisprachig Aussprache-schulung	Eigene Texte überarbeiten Texte lesen und markieren TTT-Methode Wörterbucharbeit zweisprachig	Wörterbucharbeit zweisprachig selbstständiges u. kooperatives Dokumentieren u. Präsentieren von Arbeitsergebnissen
8		Vorbereitung auf Vera 8	Gestaltung und Strukturierung mündlicher Vorträge	In Büchern nachschnagen (zweisprachiges	In Büchern nachschlagen (zweisprachiges Wörterbuch)	Reduzieren und Strukturieren Verwendung

		Betontes Vorlesen	Summary Writing Bildbe – schreibung Vorbereitung auf Vera 8	Wörterbuch)	Mind-Map erstellen Internetrecherche Sprach- u. inhaltliche Strukturierungstechniken	grafischer Analysetechniken zur Darstellung komplexer werdender Satzgefüge
9			Mind-Map erstellen Lesetechniken Wörterbucharbeit einsprachig Paraphrase- techniken Briefe/Geschäfts- briefe erstellen	Einfaches Referat halten Lektüre-Präsentation	Einfaches Referat halten Lektüre-Präsentation Lesekoffer	In Büchern nachschiagen (zweisprachiges Wörterbuch u. System- grammatik)
10		Sachtexte erschließen	Textanalyse Sprachanalyse		Themengebundene Referate mit OHP und Powerpoint Textproduktion mit spez. Strukturvorgaben	Erarbeitung möglicher Herangehens- weisen zur Interpretation eines Textes

Lernen lernen

	Mathematik	Physik	Chemie	Biologie	Geschichte	Politik
5	Klassenarbeiten vorbereiten Datendarstellungen: Säulen-, Kreis- u. Streifendiagramme	Naturwissenschaftl. Protokolle anfertigen		Anfertigen von Unterrichtsprotokollen und einfachen Referaten Kugellager nach Vester Sachtexte erschließen		
6	Tabellenkalkulation; Anwendung heuristischer Strategien beim Problemlösen	Graphische Darstellung von Versuchsergebnissen	Naturwissenschaftl. Protokolle anfertigen		Erstellen einfacher Referate	
7	Arbeit mit dem grafikfähigen Taschenrechner und Dynamischer Geometrie Software	Versuchsauswertung: Von der Messung zum Gesetz	Einfaches Referat halten Sachtexte erschließen Zusammenhänge in Modellen darstellen Planung von Versuchen	TTT-Präsentation Arbeiten mit Modellen Arbeiten mit dem Mikroskop Präparation eines Objektes	Mediengestützte Präsentation	
8	Vorbereitung auf Vera 8 Tabellenkalkulation	Vertiefung zur Versuchsauswertung: Von der Messung zum Gesetz	Reduzieren und Strukturieren Kugellager (Diamant- Graphit)	Sachtexte erschließen	Visualisieren und Präsentieren (I)	Visualisieren und Präsentieren (II) Karikaturanalyse
9	Arbeiten mit der Formelsammlung Auswählen heuristischer Strategien beim Problemlösen		Mediengestützte Präsentationsverfahren Modellkritik Gruppenpuzzle Atombau			Referate und Protokolle anfertigen Internetrecherche
10	Tabellenkalkulation Computer-Algebra- System		Internetrecherche Lernzirkel Bindungen			Reduzieren und Strukturieren

	Erdkunde	Religion/ WuN	Sport	Kunst	ITG	Mediothek
5	Reduzieren und Strukturieren	Rollenspiel Gruppenarbeit Gesprächsführung	Regeln erstellen und Spiele gestalten	Gruppenarbeit (Verteilung der Rollen und Aufgaben)	Einführung in die grundlegende Bedienung von Textverarbeitung und Tabellenkalkulation	Mediotheke rallye
6		Rundgespräch Mediation Philosophieren mit Märchen/Fabeln	Aus einer Abbildung Informationen entnehmen, verbalisieren und in Bewegung umsetzen	Erstellen von Plakaten Portraits		
7	Kausalketten mit TTT-Methode präsentieren Gliederung von Informationen aus Karten, Texten, Bildern	Argumente sammeln Kategorien finden (philosophische) Begriffsleiter	Beurteilung von Bewegungen mit Beobachtungsbögen	Arbeiten mit Comics Perspektivisches Arbeiten		Mediotheke rallye
8	Internetrecherche zum Auffinden von geographisch relevanten Materialien	Konfliktanalyse Reduzieren und Strukturieren Philosophieren mit Bildern	Bewegungen analysieren und Korrekturanweisungen geben			
9	Erstellen von Referaten mithilfe der Spickzettelmethode	Interview Analoges Schreiben Gedankenexperiment				Mediotheke rallye
10	Mediengestützte Präsentation	Moralisches Dilemma Projektarbeit				